

Katholisch leben wir nicht nur vom Brot allein – lasst uns die spirituelle Speisekarte im Dekanat Bremen Nord erweitern



Anlass dieses biblischen Jahresprogramms im Dekanat Bremen-Nord ist die Aktion von Kolleg:innen auf Bistumsebene „Matthäus lesen“, die am **8. September** startet. **Anmeldung bis 28. August!** Nähere Infos finden sich unter:

<https://www.bistum-hildesheim.de/bistum/organisation/generalvikariat/hauptabteilung-pastoral/bibel-wort-gottes-heilige-schrift/matthaeus-lesen/>









Um nachhaltiger vor Ort dieses Projekt wirken zu lassen und weil aus dem biblischen Umkehrprogramm in der Fastenzeit 2022 durchaus ein Bedarf geweckt worden ist, ist folgende Idee entstanden:











Für ein solches Menü, sein Gelingen, seine Bekömmlichkeit und Wirkung braucht es vor allem ein ordentliches **Mis en place** (Vorbereitung des Kochvorgangs)

Dieses findet statt am **Freitag, 23. September, 19.30 Uhr im Saal der Heiligen Familie Grohn**

Das wird bereit gestellt

-  Biblische Häppchen für Körper und Seele
-  Kleiner lyrischer Auftakt – Bibel heute verstehen
-  Austauschrunde über: Interessen, zeitliche Ressourcen, Gaben, Richtungen (diese sind und werden auch kurz vorgestellt: lectio divina, Bibelgespräch, Bibelteilen, Schriftgespräch für liturgische / katechetische Aktivitäten, kritische Bibellektüre zu aktuellen Fragen in Kirche und Gesellschaft...)
-  Anregungen für kreative Bibelarbeit
-  Kurze Präsentation: Wie verliere ich die „Aversion“ gegen das Alte Testament?
-  Vereinbarungen und Planungen für das Menü

Herzlich willkommen zum Mis en place ist, wer

-  neugierig und motiviert ist, mehr über die Bibel zu erfahren.
-  Erfahrung mit Bibelgesprächen unterschiedlichster Art hat.
-  zwar keine bis wenig Erfahrungen mit Bibelarbeit, aber Sehnsucht nach mehr biblischer Kost hat.
-  den Lektor:innen-Dienst ausübt oder ausüben möchte.
-  in den Gottesdiensten die Lesungen besser verstehen will.
-  sich bisher allein durch biblische Texte kämpft und gerne mal andere Stimmen hören möchte.
-  dem eigenen Glaubensleben und / oder Gemeindeleben einen anderen Geschmack geben will.
-  eigentlich alle, die lesen können und biblische Texte auch lesen und besser verstehen wollen.

Das Mis en place dient dazu, dass sich die Menschen im Dekanat Bremen-Nord treffen und vernetzen, die Lust und Interesse am biblischen Austausch haben, teils schon an Bibelgesprächen teilnehmen / teilgenommen haben, sie leiten oder gerne einsteigen möchten.

Dabei ist mir als Dekanatspastoralreferentin ein Anliegen, dass Sie motiviert und begleitet werden, sich als Gruppen zu finden, Veranstaltungen zu planen, die Scheu vor der aktiven pastoralen Bibelarbeit verlieren und loslegen können.

Dabei dürfen Sie immer mit Unterstützung, Anregungen und Begleitung rechnen.

Auf ein gutes Gelingen und Zusammenwirken freut sich

Ute Zeilmann, Ihre Dekanatspastoralreferentin